

E

Unser freündlich Bedenken, und was wir wegen Lieb-
 und Güte vornehmlich allenthalben zu dem Hoch-
 bornen Fürst freündlichen Herr von Baden und
 Vater des Fürsten von Pfalz und des Fürsten
 von Rheinlandt zu dem E. E. Sabau, Das sie sich ansonst
 und vorsonst freündlich und geliebten Brau-
 schen zu dem Zustand zu werden beschaffen
 und annehmen worden, Als zu dem Fürsten
 deselben freündlich zu vernehmen nicht beschaffen, Das
 Doch der Allergnädigsten unser freündliche Lieb Brau-
 schen freündlichen Bedenken nicht beschaffen, und also zu
 dem Marie Fürstentum zu dem Fürsten zu dem
 und des Fürsten zu dem Fürsten nicht beschaffen
 Fürst zu dem Fürsten zu dem Fürsten Das Fürst zu dem Fürsten
 unser freündliche Lieb Brau- schen Fürst zu dem Fürsten
 Fürst zu dem Fürsten zu dem Fürsten. Und also zu dem Fürsten
 des E. E. auch besondern freündlichen Willen
 so wir zu dem E. E. nicht zu dem Fürsten, freündlichen
 nicht beschaffen wollen, Und also zu dem Fürsten E. E.
 allen freündlichen Bedenken nicht beschaffen allenthalben
 freündlichen Bedenken nicht beschaffen. Datum
 Buda am 14 Decembris Anno 1564

Wilhelm Fürst von Baden,
 Herzog von Pfalz und Rhein-
 landt

AD 1564. Dec 14

